

Liebe Eltern, liebe Schüler*innen,

wir begrüßen Sie herzlich im neuen Schuljahr! Wir hoffen Sie hatten schöne und erholsame Ferien und konnten nach dem turbulenten letzten Schuljahr die schulfreie Zeit nutzen, um neue Kraft zu tanken!

Die Diskussion über die von der Regierung ergriffenen Corona-Maßnahmen schlägt weiterhin hohe Wellen. Auch an unserer Schule geht dieser Sturm leider nicht spurlos vorbei, denn die von der bayerischen Regierung beschlossenen und vom Kultusministerium formulierten Regelungen für die bayerischen Schulen sind auch für uns bindend. Auch das Gesundheitsamt der Stadt Augsburg hat Regelungen verabschiedet, an die wir uns halten müssen.

Die erfreuliche Nachricht ist, dass wir zum Schulbeginn wieder alle Schüler*innen zum Unterricht vor Ort in der Schule willkommen heißen dürfen, worüber wir alle sehr erleichtert sind! Leider ist der Präsenzunterricht für alle mit zahlreichen Einschränkungen verbunden. Da wir aber unter allen Umständen den Regelschulbetrieb an unserer Schule wiederaufnehmen und auch beibehalten wollen, sehen wir keine Alternative als diese bitteren Pillen zu schlucken und die Vorgaben so gewissenhaft wie möglich an unserer Schule umzusetzen. Heute tagte daher die Gremienkonferenz als Schulführungsorgan, um die Route festzulegen, auf welche sich die Schule in den kommenden Wochen begeben wird.

Die wichtigsten für Sie als Eltern und Schüler*innen relevanten Entscheidungen sind im Folgenden so knapp wie möglich, aber so ausführlich wie leider nötig, zusammengefasst. Bitte lesen Sie die untenstehenden Punkte aufmerksam durch und sprechen Sie auch mit Ihren Kindern über die schulischen Rahmenbedingungen, die ab kommenden Dienstag gelten!

1) Verbindlich abzugebendes Formular wird am Montag per Mail versandt

Sollte Ihr Kind sich in den vergangenen 14 Tagen in einem Risikogebiet aufgehalten haben, geben Sie uns bitte schnellstmöglich eine schriftliche Rückmeldung per Mail an info@waldorf-augsburg.de, damit wir eine erste Einschätzung treffen können, wie viele Schüler*innen betroffen sind.

Eine Auflistung der aktuell als Risikogebiet eingestuften Regionen erhalten sie hier:

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html

Am kommenden Montag, den 07.09.20 erhält die Schule vom Gesundheitsamt der Stadt Augsburg eine Einschätzung, welche Regionen neben den offiziellen RKI-Risikogebieten außerdem als Risikogebiete eingestuft werden. In diesem Zuge erhalten wir auch ein Formular in welchem alle Familien verbindlich angeben müssen, ob sie sich in den vergangenen 14 Tagen in einem der im Formular genannten Gebiete aufgehalten haben.

Schüler*innen, die sich in den vergangenen 14 Tagen in einem der genannten Gebiete aufgehalten haben, sollen so lange nicht an der Schule erscheinen, bis sie weitere Informationen vom Gesundheitsamt erhalten haben!

Anders als in der Bekanntmachung des Gesundheitsamtes (siehe Zitat unten) angegeben, werden wir die Formulare deswegen am Montag per Mail weiterleiten und bitten Sie, diese

- **falls sich Ihr Kind in den vergangenen 14 Tagen in einem Risikogebiet aufgehalten hat**, bis spätestens Montagabend per Scan als Mail an info@waldorf-augsburg.de zurückzusenden oder bis spätestens Dienstagmorgen ausgedruckt in den Briefkasten in der Verwaltung einzuwerfen,
- falls sich Ihr Kind in den vergangenen 14 Tagen **NICHT** in einem Risikogebiet aufgehalten hat, bis spätestens Montagabend per Scan als Mail an info@waldorf-augsburg.de zurückzusenden oder Ihrem Kind am Dienstag mit in die Schule zu geben, wo es bei der/dem Klassenlehrer*in/Klassenbetreuer*in abgegeben werden soll.

Wir möchten auf diese Weise verhindern, dass Schüler*innen, die sich in den vergangenen 14 Tagen in einem Risikogebiet aufgehalten haben am Dienstag in die Schule kommen.

Bitte beachten Sie, dass wir als Schule verpflichtet sind dem Gesundheitsamt alle Schüler*innen zu melden bei denen ein Aufenthalt in einer Risikoregion in den letzten 14 Tagen vorlag, sowie Schüler*innen, die bis Mittwoch kein Formular abgegeben haben.

*„Im Hinblick auf die Reiserückkehrenden bitten wir Sie, von den Eltern bzw. Schülerinnen und Schülern eine **schriftliche Bestätigung mit Unterschrift einzuholen, ob sich die Schülerin oder der Schüler in den letzten zwei Wochen vor Schulbesuch in einer Risikoregion aufgehalten hat.** Neben den offiziellen RKI-Risikogebieten sollen im Sinne einer regionalen Risikoeinschätzung für die Stadt Augsburg auch weitere Regionen mit erhöhten Fallzahlen erfasst werden. Wir werden Ihnen ein entsprechendes Formular mit der aktuellen Liste am **Montag, den 7.9.2020** zukommen lassen. Aufgrund der Bedeutung der Ermittlung der Reiserückkehrenden in Bezug auf den Infektionsschutz an Schulen **bitten wir Sie, dieses Formular am ersten Schultag auszugeben und am zweiten Schultag ausgefüllt einzusammeln.** Formulare von Eltern bzw. Schülerinnen und Schülern, die angeben, dass ein Aufenthalt in einer Risikoregion in den letzten 14 Tagen vorlag, sowie Schülerinnen und Schüler, die kein Formular abgegeben haben, melden Sie bitte per Fax 0821 324 2054 am 09.09.2020 an uns.“* (aus der Bekanntmachung des Gesundheitsamtes der Stadt Augsburg vom 02.02.2020)

2) Maskenpflicht

Ab Dienstag, den 08.09.2020, gilt auf dem gesamten Schulgelände die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung.

In den ersten beiden Schulwochen muss die Mund-Nasen-Bedeckung von Lehrer*innen und Schüler*innen **auch während der Unterrichtszeit im Klassenzimmer** getragen werden. Ausgenommen von der Maskenpflicht sind in dieser Zeit nur die Lehrer*innen und Schüler*innen der Jahrgangsstufen 1 – 4, für die Zeit, die sie im Klassenraum verbringen. **Außerhalb des Klassenraumes müssen auch die Kinder der Unterstufe eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen.**

Für Schüler*innen, die aufgrund eines ärztlichen Attests vom Tragen einer herkömmlichen Mund-Nasen-Bedeckung befreit sind, hat die Gremienkonferenz entschieden, dass sie trotzdem am Unterricht teilnehmen dürfen, wenn sie ein sogenanntes „Gesichtsvisiere“ bzw. „Face Shield“ tragen, obwohl diese Visiere (aus Plastik oder anderem Material) laut dem *Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration* keinen gleichwertigen Ersatz für eine Maske darstellen (siehe <https://www.doz-verlag.de/news/corona-wo-visiere-als-alternative-zur-maske-gelten>).

Sollte ihr Kind von dieser Regelung betroffen sein und sie sich nicht in der Lage sehen, bis zum Schulbeginn ein solches Face Shield zu besorgen, setzen Sie sich bitte umgehend mit der Schule in Verbindung (Mail an info@waldorf-augsburg.de).

Das ärztliche Attest ist als Kopie bei der/dem Klassenlehrer*in oder Klassenbetreuer*in abzugeben.

3) Unterricht in den ersten beiden Schulwochen

Am ersten Schultag erhalten alle Schüler*innen ihre Stundenpläne.

Ab Klasse 9 gilt der Stundenplan ab Mittwoch, den 09.09.2020 in vollem Umfang (inklusive Nachmittagsunterricht).

Für die Schüler*innen der Mittelstufe (Klassen 5 – 8) findet in den ersten beiden Wochen kein Nachmittagsunterricht statt.

Die Unterstufe hat keinen Nachmittagsunterricht, demnach gilt auch für die Klassen 1 – 4 ab Mittwoch, den 09.09.20, der Stundenplan in vollem Umfang.

4) Offene Ganztagsangebote (oGTS)

Die offenen Ganztagsangebote für die Klassen 1 – 4 sowie für die Klassen 5 – 10 finden ab dem ersten Schultag in vollem Umfang statt. Ihre Kinder werden in dem zeitlichen Rahmen, den Sie in der verbindlichen Voranmeldung im letzten Schuljahr angegeben haben, betreut.

In Kürze erhalten Sie eine gesonderte Mail mit allen relevanten Informationen zur Ganztagschule (GTS), welche auch die Vertragsunterlagen enthalten wird, die Sie bitte bis zum dort angegebenen Zeitpunkt in der Verwaltung abgeben.

5) Schulküche vorübergehend nur für oGTS und die Klassen 9 und 10 geöffnet

Aus organisatorischen Gründen, die sich aus dem Hygieneplan ergeben, kann sich die Schulküche in den ersten beiden Schulwochen nur um die Versorgung

- der angemeldeten Kinder in der oGTS und
- die Klassen 9 und 10, wenn Nachmittagsunterricht stattfindet

kümmern.

Darüber hinaus wird es in den ersten beiden Schulwochen leider kein Angebot geben.

Die Klassenstufen 11, 12 und 13, welche in der Mittagspause das Gelände verlassen dürfen, werden gebeten, sich selbstständig um ihre Mittagsversorgung zu kümmern.

6) Krankmeldungen

Sämtliche Krankmeldungen von Schüler*innen müssen ab dem kommenden Schuljahr grundsätzlich morgens per Mail oder telefonisch in der Verwaltung eingehen. Eine mündliche Krankmeldung durch Freunde oder Geschwisterkinder direkt bei der/dem Klassenlehrer*in oder Klassenbetreuer*in ist nicht zulässig!

Grundlage für unsere Entscheidungen ist der derzeit gültige Rahmen-Hygieneplan des Kultusministeriums. Hier finden Sie auch alle weiteren Information zu den aktuellen Hygienevorschriften:

<https://www.km.bayern.de/allgemein/meldung/7061/neuer-rahmen-hygieneplan-fuer-schulen-liegt-vor.html>

In den kommenden Wochen werden Sie, wie aus dem vergangenen Schuljahr gewohnt, immer schnellstmöglich informiert, sobald sich Neuigkeiten ergeben, die den Schulbesuch Ihrer Kinder betreffen.

Trotz der auch für uns Lehrer*innen und Mitarbeiter*innen der Schule schwierigen Begleitumstände wünschen wir Ihnen und Ihren Kindern einen guten Start ins neue Schuljahr!

Liebe Grüße

Stefan Mach
als Mitglied des VWR für die Gremienkonferenz